

MAKROÖKONOMIE SS 2011

Modul: Makroökonomie (*Auszug aus der BA-StO*)

Qualifikationsziele: Das Modul soll das im Modul „Einführung in die Makroökonomie“ vermittelte makroökonomische Wissen der Studenten erweitern und vertiefen. Hierzu soll das theoretische und empirische Methodenverständnis weiterentwickelt und auf konkrete wirtschaftspolitische Fragestellungen angewandt werden.

Inhalte: Untersuchung der Notwendigkeit und Wirksamkeit staatlicher Interventionen auf dem Gebiet der Fiskal- und Geldpolitik etwa bei der Bekämpfung der Arbeitslosigkeit und Inflation; Diskussion der Bedeutung unterschiedlicher Annahmen über die Erwartungsbildung privater Wirtschaftssubjekte; Untersuchung makroökonomischer Zusammenhänge in der offenen Volkswirtschaft.

Die vorangehende Absolvierung des Moduls „Einführung in die Makroökonomie“ wird empfohlen.

Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Arbeitsaufwand insgesamt (Stunden)	Formen aktiver Teilnahme
Vorlesung	2	Präsenzzeit Vorlesung (30) Präsenzzeit Übung (30) Vor- und Nachbereitung des Stoffes (50)	Beantwortung von Diskussionsfragen, Stellungnahme zu Thesen
Übung	2	Bearbeitung von Übungsaufgaben (30) Prüfungsvorbereitung und -bearbeitung (40)	Behandlung von Problemstellungen und Aufgaben in der Übung

Veranstaltungssprache: Deutsch

Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 180

Dauer des Moduls: ein Semester

Häufigkeit des Angebots: jedes Sommersemester

Termin der Vorlesung im Sommersemester 2011: Mittwoch, 14.15 – 15.45;
 Beginn in der ersten Vorlesungswoche (13.4.)